



Zahl: 1/2020

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates Kleinmürbisch am **Donnerstag, den 12. März 2020** im Gemeindeamt Kleinmürbisch Nr. 1.

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 19.32 Uhr

Die Einladung zur Sitzung erfolgte am 03.03.2020 durch Einzeleinladungen.

Anwesend sind: Von der Sozialdemokratischen Partei Österreichs:

Bgm. Frühwirth Martin

GV Frühwirth Andreas

Hammerl Vera

Stein Markus

Von der Ortspartei – LK ÖVP:

Vize-Bgm. Wolf Wolfgang

Zax Michael

Kurta Christian

Frisch Franz

Von der Freiheitlichen Partei Österreichs:

Hamerl Edmund

Außerdem sind anwesend: AL Barbara Dragosits (Schriftführerin)

Als Protokollbeglaubiger werden der Herr Vizebürgermeister Wolf Wolfgang und der Gemeindevorstand Frühwirth Andreas bestellt.

Vorsitzender
 Bgm. Martin Frühwirth

Tagesordnung

- 1.) Prüfbericht des Kontrollausschusses vom 10.03.2020; Vorlage an den Gemeinderat.
- 2.) Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2019.
- 3.) Beratung über die weitere Vorgehensweise betreffend Sanierung des Amts- und Feuerwehrhauses.
- 4.) Allfälliges

Verlauf der Sitzung: Der Herr Vorsitzende begrüßt die Gemeinderäte, eröffnet die Sitzung und stellt deren gesetzmäßige Einberufung sowie deren Beschlussfähigkeit fest. Weiter teilt der Herr Vorsitzende mit, dass der Tagesordnungspunkt 1.) von der Tagesordnung abgesetzt worden ist, da keine Sitzung des Prüfungsausschusses zustande gekommen ist.

Nachdem keine Anfragen gemäß § 2 Abs. 4 der Geschäftsordnung gestellt wurden, stellt der Herr Vorsitzende die Frage, ob jemand gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung Einwendungen erheben will. Gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung werden keine Einwendungen erhoben, so dass sie der Herr Vorsitzende als genehmigt erklärt. Mit Verkündung des Überganges zur Tagesordnung durch den Vorsitzenden tritt der Gemeinderat in die Geschäftsbehandlung ein.

- 1.) **Prüfbericht des Kontrollausschusses vom 10.03.2020; Vorlage an den Gemeinderat.**
(Wird nicht behandelt, da von der Tagesordnung abgesetzt)
- 2.) **Beratung und Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2019.**

Der Herr Vorsitzende berichtet zu **Punkt 2.) der Tagesordnung**, dass der Rechnungsabschluss der Gemeinde Kleinmürbisch für das Finanzjahr 2019 im Gemeindeamt durch zwei Wochen hindurch, und zwar in der Zeit vom 25. Feber 2020 bis 10. März 2020, zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufgelegt ist. Erinnerungen wurden keine eingebracht. Der Rechnungsabschlussentwurf wurde allen Gemeinderatsparteien fristgerecht zugesandt.

Der Herr Vorsitzende sowie AL Dragosits Barbara erläutern den Rechnungsabschluss 2019 und beantworten die hierzu gestellten Fragen ausführlich.

Nach weiterer eingehender Beratung der einzelnen Einnahmen und Ausgaben fassen die Gemeinderäte der Gemeinde Kleinmürbisch zu Punkt 2.) der Tagesordnung auf Antrag des Herrn Vorsitzenden nachstehenden **einstimmigen**

Beschluss:

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2019 wird wie folgt genehmigt:

In seinem ordentlichen Haushalt:

Einnahmenvorschreibung	€ 617.168,73
Ausgabenvorschreibung	€ 568.469,00
Soll-Überschuss	€ 48.699,73

In seinem außerordentlichen Haushalt:

Einnahmenvorschreibung	€ 0,00
Ausgabenvorschreibung	€ 0,00
Soll-Abgang	€ 0,00

Kassenabschluss:**Einnahmen:**

1.) Anfänglicher Kassenbestand	€ 51.559,99
2.) Gebarung - ordentlicher Haushalt	€ 616.840,36
3.) Gebarung - außerordentlicher Haushalt	€ 0,00
4.) Gebarung - Verwahrgelder	€ 244.020,40
5.) Gebarung - Vorschüsse	€ 4.326,97
Gesamtsumme der Einnahmen	€ 916.747,72

Ausgaben:

1.) Gebarung - ordentlicher Haushalt	€ 623.271,57
2.) Gebarung - außerordentlicher Haushalt	€ 0,00
3.) Gebarung - Verwahrgelder	€ 242.911,18
4.) Gebarung - Vorschüsse	€ 4.874,75
5.) Schließlicher Kassenbestand	
a) Bargeld	€ 518,13
b) Bank Bgld Nr.91018555300	€ 45.172,09
Gesamtsumme der Ausgaben	€ 916.747,72

Der Rechnungsabschluss 2019 ist ein Bestandteil dieses Beschlusses.

3.) Beratung über die weitere Vorgehensweise betreffend Sanierung des Amts- und Feuerwehrhauses.

Der Herr Vorsitzende berichtet **zu Punkt 3.) der Tagesordnung**, dass eine Komplettsanierung (Fassade, Fenster, Mauerwerk) des Amtsgebäudes dringend notwendig ist. Hierzu hat er schon zwecks Kostenvoranschlägen mit einigen Firmen Kontakt aufgenommen.

Folgende Angebote wurden bereits abgegeben:

• Fa. Marsch	Malararbeiten innen	€ 5.838,90
• Fa. Josko	div. Fenster	€ 26.225,86
• Fa. Josko	2 Eingangstüren	€ 6.629,04

Seitens der Fa. Marsch wird noch ein Angebot betreffend Außenfassade nachgereicht. Die Fa. Gaal hat bis dato noch kein Angebot abgegeben. Die Firma Z+H Weber wurde beauftragt, ein Angebot für Reparatur der diversen Dachschäden (auch Sturmschäden) zu legen.

Im Zuge der Komplettanierung soll auch der Eingangsbereich beim Gemeindeamt barrierefrei gestaltet werden.

In den nächsten Tagen/Wochen werden für die einzelnen Teilbereiche (Fassade, Mauerwerk, Fenster) Angebote von 3 verschiedenen Firmen eingeholt. Sobald eine Gesamtkostenschätzung vorliegt, kann der Herr Bürgermeister mit den zuständigen Stellen in der Landesregierung (Feuerwehrwesen, Bedarfszuweisung) Kontakt aufnehmen, um eine ungefähre Höhe der Förderung zu erfragen. Außerdem ist die Finanzierung der geplanten Gesamtsanierung zu sichern.

4.) Allfälliges

Zu Punkt 12.) der Tagesordnung – Allfälliges legt der Herr Vorsitzende die Endabrechnung für den Bauhof in Kleinmürbisch vor. Die endgültigen Baukosten betragen € 352.112,25 anstatt der geplanten € 326.000,00. Die Überschreitung kam deshalb zustande, da einige zusätzliche Arbeiten mitgemacht wurden. Das waren ua die Zufahrt samt Parkstreifen, die Verlegung von Randleisten, das Friedhofstor bzw. die Dachrinnen bei der Leichenhalle. Alle diese Maßnahmen wurden seinerzeit mit dem damaligen Vizebürgermeister Ing. Schaberl Ewald abgesprochen und angeordnet.

Weiters berichtet der Herr Vorsitzende zum Thema „Veranstaltungsstättengenehmigung fürs Feuerwehrhaus“, dass voriges Jahr bei der BH Güssing telefonisch angefragt wurde, welche Möglichkeiten es dazu gibt. Es wurde mitgeteilt, dass es 2 Arten der Genehmigung gibt und zwar laut Baugesetz bzw. laut Veranstaltungsgesetz. Der Herr Vorsitzende teilt mit, dass er derzeit keine Möglichkeit sieht, da ua die Barrierefreiheit (WC-Anlage) derzeit nicht sichergestellt ist. Außerdem sind die Türen zu schmal. Deshalb ist auch die Idee der Schaffung eines Veranstaltungsraumes (beim Bauhof alt) entstanden.

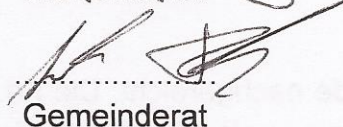
Der Herr Vizebürgermeister Wolf Wolfgang bringt vor, dass seitens der Gemeinde ein Antrag an die BH Güssing gestellt werden soll, wo diese sodann behördlich feststellen soll, welche Kriterien/Auflagen es für die Veranstaltungenstättengenehmigung fürs Feuerwehrhaus geben würde.

Die nächste Gemeinderatssitzung wird dann abgehalten, wenn alle Angebote für die Sanierung vorliegen.

Nachdem nichts mehr vorgebracht wird, schließt der Herr Vorsitzende die Sitzung.

Diese Niederschrift besteht aus 4 Seiten
vorgelesen-genehmigt-unterschrieben
Kleinmürbisch, am 12. 03. 2020


.....
Gemeinderat


.....
Gemeinderat


.....
Bürgermeister


.....
Schriftführerin